

Februar 2023

After Work im Friederike-Wackler-Museum

Zum vierten Mal hatte der Handballverein „Frisch Auf Frauen“ seine Sponsoren zum After-Work-Treffen eingeladen – diesmal ins Friederike-Wackler-Museum. „Das ist ein tolles Format, um sich auszutauschen und die anderen Sponsoren besser kennenzulernen. Dass wir heute unser Museum präsentieren können, freut uns sehr“, betonte Gabriele Schwarz, Leiterin des Museums und Prokuristin der Schwarz-Gruppe.

Kurzweiliger Streifzug durch die Firmengeschichte

Zum Einstieg berichtete Birute Schaich, verantwortlich für die sportliche Leitung und das Sponsoring, über den Verlauf der Saison: Der Verein kämpft um den Aufstieg in die 1. Liga. Danach ging's nicht mehr um Handball, sondern um Wackler. Gabriele Schwarz lud die rund 25 Teilnehmer ein, sie auf einen kurzen Streifzug durch die Firmen- und Stadtgeschichte zu begleiten. Sie gab einen Überblick über die Exponate und erzählte aus dem Alltag der Spedition, zum Beispiel warum Wackler sich 1963 von seinen Pferden trennte.

Zudem erfuhren die Gäste, wie die Idee entstand, ein Museum zu gestalten und wie es kam, dass sich der Urenkel von Friederike Wackler 2021 bei ihr meldete. Zuviel wollte die Museumsleiterin allerdings nicht verraten: „Ich will Sie jetzt nur neugierig machen, damit Sie sich zu einer Führung anmelden“, scherzte sie. Mit diesem heiteren Schwung ging's danach weiter zum Netzwerken. Mal wieder ein gelungener Abend im Friederike-Wackler-Museum.

Schwarz und Frisch Auf Göppingen

Die Schwarz-Gruppe und der Frisch Auf Göppingen sind seit Jahrzehnten eng verbunden. Den Frauenhandball sponsern wir schon seit rund 20 Jahren. „So eine Frauenpower muss man einfach unterstützen“, sagte Beate Schwarz mit Nachdruck. Die Geschäftsführerin der ETG und Schwester von Gabriele Schwarz war an diesem Abend ebenfalls dabei.

Fotos: Andrea Toll